

ISTRIEN - *cross country*

Pisten, Berge und Mee(h)r

Istrien – mediterranes Klima, verwunschene mittelalterliche Dörfer im Hinterland und pittoreske Städtchen an den beiden Küsten. Verbunden durch reizvolle offroad Strecken in immergrüner Landschaft, mal alpin – mal maritim. Ein 4 x 4 Urlaub zum genießen!



Foto: Güttler

Die Reiseroute:

1. Tag: Individuelle Anreise (oder Anreise im Anschluss an die **Slowenien/Kroatien Tour**) zur Ostküste Istriens, wo uns unser Treffhotel erwartet. Willkommen in Istria! Begrüßung und Vorstellung des Tourenprogramms.

2. Tag: Heute geht es sofort hoch hinaus! Wir fahren den höchsten Berg Istriens an und genießen phantastische Ausblicke über die Kvarner Bucht und die Hügel des Hinterlandes. Über Schotterpisten trailen wir dann durch den Nordteil der Halbinsel zum mittelalterlichen Dorf Motovun mit toller Rundumsicht ins Mirna Tal. Hotelübernachtung an der Westküste von Istrien.

3. Tag: Durch Zentral Istrien. Immer wieder bieten fast ausgestorbene Dörfer in den Bergen oder die Winnetou Landschaft des Limski Fjords schöne Fotomotive. Absolut außergewöhnlich ist unsere Piste: Überwiegend befahren wir eine ehemalige Eisenbahntrasse, durchqueren Tunnels und überfahren abenteuerliche Viadukte. Unser Ziel ist eines der schönsten historischen Hafentstädtchen Istriens: Rovinj. Unser Espresso- oder Eispausa nutzen wir für eine kleine Erkundung der Altstadt. Am Nachmittag geht es dann auf Schotterpiste weiter zu unserem heutigen Hotel.

4. Tag: Es geht es off- und onroad zum südlichsten Punkt Istriens, dem Kap Kamenjak. Aber vorher steht ein Stopp am absolut sehenswerten römischen Amphitheater von Pula im Roadbook.

Schöne Trails am Meer führen uns danach wieder an die Ostküste. Übernachten werden wir heute in einem typisch istrischen Landhotel im Hinterland.



Foto: Uhlmann

5. Tag: Weil wir schon in der Gegend sind, erkunden wir den Wasserfall von Sopot (Manchmal verschwindet der ganze Fluss aber auch für einige Zeit einfach im Karst, seltsam, seltsam...!) Am Nachmittag geht es wieder höher hinauf. Auf tollen Schottertrails geht es wieder ins Ucka Gebirge. Hier haben wir erneut phantastische Aussichten auf die Inseln der Kvarner Bucht, bevor wir zu unserem Hotel, wieder direkt an der Adria gelegen, abfahren.



Foto: Uhlmann

6. Tag: Leider geht auch die schönste Tour einmal zu Ende. Wir verabschieden uns bis zum nächsten Mal.

VENTURA-REISEINFORMATION:

Istrien ist zu jeder Jahreszeit eine Offroad-Reise wert. Im Winter wird es halt ein bisschen matschiger! Auch die gute istrische Küche soll hier empfohlen werden: Der legendär gute Schinken, oder Meeresfrüchte und fangfrischer Fisch machen die Tour auch zu einem kulinarischen Erlebnis. Wir übernachten in ausgesuchten Hotels mit viel Flair und guter Küche.